

Leben nach dem Evangelium (Perfectae Caritatis 2)



Unsere Schwestern Maria Alcidia und Mary Sreeja aus der Generalleitung konnten am Internationalen Kongress über Ordensausbildung teilnehmen, der vom 7. - 11. April 2015 in Rom stattfand. Von den Amersfoorter Schwestern nahmen Schwester Clara Golombe aus Malawi und Schwester Aniseta Sarti aus Indonesien an dem Kongress teil. Sie waren bei uns in der Casa Madre untergebracht.

Die Kongregation für die Institute des gottgeweihten Lebens und die Gesellschaften des apostolischen Lebens hatte dieses Ereignis im Rahmen des Jahres des geweihten Lebens organisiert. Kardinal João Braz de Aviz, der Präfekt, und José Rodríguez Carballo, OFM Erzbischof Sekretär, arbeiteten unermüdlich mit verschiedenen Gruppen, um dieses einzigartige und im Leben der Kirche bisher einmalige Ereignis zu einem bereichernden und fruchtbaren Erlebnis werden zu lassen. Ziel des Kongresses war, nachzudenken über die grundlegenden Aspekte des gottgeweihten Lebens in der Kirche und der Welt in einem multi-kulturellen Kontext wie auch über die Anforderungen in der Ausbildung, die diese gegenwärtige Gesellschaft mit sich bringt.

Mehr als 1300 geweihte Männer und Frauen aus 130 Ländern waren gekommen, um die Kraft des Heiligen Geistes in der Gemeinschaft und durch die gemeinsamen Überlegungen und Diskussionen zu erfahren. Gespräche um den runden Tisch mit 10 Teilnehmern aus unterschiedlichen Ländern trugen bei zum Gelingen des Austausches und des Lernens. Für die simultane Übersetzung konnten die Teilnehmer wählen zwischen Englisch, Italienisch, Spanisch, Französisch und Portugiesisch. Es war erhebend, einige ältere und weise Persönlichkeiten zu erleben, die an die lebenslange Weiterbildung eines jeden gottgeweihten Menschen glauben. Besonders berührt hat uns auch die Anwesenheit von Priestern und Schwestern aus sehr gefährdeten Gegenden wie Syrien, Iran, Irak, dem Libanon, der Ukraine, dem Kongo etc. Die Teilnehmer des Kongresses erarbeiteten ein Statement gegen die Verfolgung von Christen, das hier zu finden ist.

Kardinal Aviz erinnerte an das apostolische Schreiben von Papst Franziskus zum Jahr des geweihten Lebens. – „Dankbar auf die Vergangenheit schauen, die Gegenwart in der Liebe leben und die Zukunft voll Hoffnung annehmen.“ Eine Reihe von Rednern trugen ihre Überlegungen vor und schätzten Erfahrungen. Beiträge über eine Wegbegleitung nach dem Evangelium statt einer ‚Ausbildung‘ junger Erwachsener zum geweihten Leben

waren sehr aufschlussreich. Alle Vortragenden konzentrierten ihre Präsentation um ein Thema im Evangelium. „Seid untereinander so gesinnt, wie es dem Leben in Christus entspricht“ (Phil. 2,5), „bis Christus in euch Gestalt annimmt“ (Gal. 4,19), „In ihm sind wir erwählt, berufen, erlöst“ (Eph. 1,4-7), „Versteht ihr immer noch nicht?“ (Mk. 8,21) waren einige der Themen im Laufe des Kongresses.

Am letzten Tag feierten wir die hl. Messe im Petersdom und hatten anschließend eine Audienz mit Papst Franziskus in der Audienzhalle. Das war für uns alle ein ganz besonderer Augenblick, vor allem die frohe und einfache Art unseres geistlichen Oberhaupts zu spüren. Seine Ansprache befindet sich hier. Wir freuen uns darauf, die Inhalte des Kongresses der ganzen Kongregation – besonders den Ausbilderinnen – in den nächsten Monaten mitzuteilen.



